

Bushcraft mit Kindern: wie anfangen? (7 Beispiele+Fotos)

Für mich ist [Bushcraft](#) die Kunst in der Wildnis **zu leben**. Nicht zu überleben, das ist [Survival](#).

Bei Bushcraft geht es um handwerkliche Tätigkeiten.

Doch wie bringe ich Bushcraft meinen Kindern näher?

Heute zeige ich dir anhand von Beispielen, wie du mit Kindern bei Bushcraft einsteigst und sie dafür begeisterst.

Ein guter Plan ist Gold wert

Bevor du mit deinen Kindern in die Wildnis aufbrichst, erstellst du dir vorher zu Hause einen Plan.

Was möchtest du und was wollen die Kinder machen? Beziehe so gut es geht deine Kinder in die Planung mit ein, so bekommen sie Vorfreude.

Stell dir folgende Fragen:

- Was wollen wir unbedingt machen?
- Was wäre schön zu machen, aber schaffen wir vielleicht nicht?
- Welchen Platz wählen wir?
- Was machen wir bei Regen?



Hol dir das Buch "Bushcraft for Family" und lerne, wie du dich vorbereitest und in der Natur verhältst. Außerdem stelle ich zahlreiche Projekte vor, wie mit einfachen Mitteln Werkzeuge und Unterstände gebaut werden und die Natur besonders und nachhaltig erlebt wird. [Bestelle es hier.](#)

Die Vorbereitung

Bist du mit Kindern in Wald und Wiesen, so denke immer an genug **Essen und Trinken**.

Hunger kann schnell schlechte Laune aufkommen lassen.

Werdet ihr handwerklich tätig, so vergiss niemals deinen **Erste-Hilfe-Beutel**. Egal, ob du mit Kindern oder allein unterwegs bist, dein Medi-Pack ist eine Lebensversicherung.

Hier ein Video dazu, was ihr mindestens mitnehmen müsst. Du bekommst alles in der Apotheke für

wenig Euro.

Etwas Grundsätzliches, das du auch deinen Kindern als oberste Regel erklären solltest: Es ist unabdingbar und erste Priorität, dass weder du noch deine Kinder **der Natur Schaden zufügst**.

Das bedeutet:

- niemals Tiere töten oder sie verletzen
- lebende Bäume niemals fällen oder schaden

Es gibt genug Möglichkeiten, im Wald aktiv zu werden, ohne die Natur zu belasten. Dazu gleich mehr mit konkreten Beispielen.

Sicherheit in der Wildnis

Wenn du mit Kindern unterwegs bist, steht die Sicherheit an erster Stelle. Unfälle passieren nicht durch Zufall und es gilt diese so gut es geht zu vermeiden.

Falls deine Kinder mit dem Messer oder der Säge schon umgehen, weise sie auf die Gefahren hin. Aber nicht nur das: Zeige ihnen auch, wie du die Werkzeuge richtig und sicher benutzt (Lies dazu auch: [Gefahren im Wald – auf diese 15 Dinge solltest du achten](#)).

Benutzt ihr viel das Messer, so empfehle ich dir das Messer-Basics-Modul aus dem [Wildimpuls-Programm](#). Er ist für Erwachsene und auch ältere Kinder bestens geeignet.



Zeige deinen Kindern, wie man richtig und sicher Messer und Säge benutzt

Die Grenze

Sind die Kinder älter (ab 4 bis 5 Jahren), können sie schon vieles allein machen. **Sprecht vorher**

darüber, wie weit sie sich von dir entfernen dürfen, also wo die Grenze ist.

Bist du dir als Elternteil unsicher, ob deine Kinder die Grenzen erkennen können, dann bring leuchtende Bänder an Bäumen an. So erkennt jedes Kind schnell die Grenze und weiß: "Bis hierhin und weiter nicht".



Der Ort

Such dir für deinen ersten Ausflug **keinen dichten Wald** aus. Dadurch erkennst du alles schlechter und kannst deine Kinder viel undeutlicher beobachten. Eine große Lichtung ist eine gute Anlaufstelle. Der Waldrand macht sich auch gut.

Die Waldlichtung auf dem Bild unten ist perfekt. Es gibt einige Bäume und du hast die Übersicht.



Eine Waldlichtung ist perfekt für ein Camp

Es kann auch der eigene Garten oder ein öffentlicher Zeltplatz sein.

Besser ist es, wenn ihr einen **ruhigen Platz** findet, wo ihr relativ ungestört seid. Schön ist es gerade für Kinder, wenn es eine **Wasserstelle** gibt. Einen kleinen Bach oder Ähnliches, der nicht tief ist, damit den Kindern nichts passieren kann.

Im Wald kannst du zwar nicht ohne Erlaubnis ein Feuer machen (mehr dazu später noch), jedoch reicht es auch fürs Erste, ohne Feuer auszukommen. Daher bietet sich eine Waldlichtung an.

Viele weitere Informationen zum idealen Standort findest du in meinem Artikel "[Wie du die ideale Lage für dein Bushcraft-Camp findest](#)".

Lies auch

[Abenteuer in der Wildnis: An welchen Orten in Deutschland kann man Bushcraft und Survival üben?](#) –

An welchen Orten in Deutschland kann man Bushcraft und Survival üben? Kannst du in den Wald gehen? Ist der Hinterhof geeignet? Welche Plätze gibt es noch?

Deine Einstellung

Ihr seid das erste Mal im Wald mit euren Kindern. Das kann eine tolle Erfahrung werden. Und wenn es gut läuft, dann werden sich deine Kinder noch lange daran erinnern.

Aber was könnt ihr als Erstes tun, damit es eine gute Erfahrung wird?

Antwort:

Es ist essenziell, dass du ein gutes Vorbild bist.

Hast du **Spaß an der Sache**, werden deine Kinder Spaß haben. Bist du **motiviert**, werden deine Kinder motiviert sein. Bringst du Power und Energie mit, werden deine Kinder es dir nachmachen.

Gib keine "Anweisungen" an deine Kinder wie ein Oberlehrer. Setz dich niemals ins Camp und kommandiere deine Kinder herum. Das wird auf Dauer in die Hose gehen.



Deine Motivation spielt eine große Rolle

DU musst richtig Lust auf euren Ausflug haben.

DU musst so voller Motivation sein, dass du alle andere "ansteckst" mit deiner Leidenschaft.

Und wenn jemand mal kurz schlechte Laune hat oder weint, dann lass dich davon nicht herunterziehen. Geh darauf ein, aber sei nicht genervt und **lass deinen "Energie-Sprudel" nicht versiegen**.

So reißt du alle mit – und das funktioniert nicht nur mit Kindern.

Das Ziel

Bist du allein in deinem Bushcraft-Camp, benötigst du auf andere keine Rücksicht zu nehmen.

Nun sind aber deine Kinder dabei und **das Wichtigste ist, dass ihr einen guten Tag habt**.

Stellst du deine Bedürfnisse an die erste Stelle, kann es sein, dass deine Kinder darunter leiden.

Dein Ziel ist es, einen tollen Tag zu verbringen, EGAL, was ihr genau macht. Es ist wichtig, dass alle auf ihre Kosten kommen und ihr zusammen eine tolle Zeit habt.



Die Ankunft

Ihr habt euren Platz erreicht. Großartig.

Atmet erst mal durch und gönnt euch **einen Moment der Ruhe**, bevor ihr loslegt.

Danach geht euren Plan durch. Wer macht was?

Werdet dann aktiv und setzt euren Plan in die Tat um.

Überdenkt eure Tätigkeiten und schaut euch an, was ihr getan habt. Lernt daraus.

Hinweis: Wahrscheinlich **wird nicht alles nach Plan laufen** und das ist auch in Ordnung. Hauptsache, jeder hat Spaß.

Wie ihr tätig werden könnt - das Handwerk

Ich empfehle als erstes **leichte Tätigkeiten**, bei denen **schnelle Erfolge erzielt** werden können. Das tut den Kindern gut.

Ich zeige dir nun 7 Beispiele.

1. Camp bauen

Was wäre ein Camp ohne sichtbare Grenzen?

Sammelt daher als Erstes **alte Stöcke, Zweige und ein bis zwei Baumstämme**.

Die Stöcke ordnet ihr so an, dass ein Kreis mit einer Öffnung entsteht.

Für die Baumstämme musst du als Elternteil mithelfen. Das ist ansonsten zu schwer für die Kinder.

Die Baumstämme nutzt ihr als Sitzbank.

Das Camp auf dem Bild habe ich mit meinen Kindern schrittweise gebaut. Es gibt Sitzmöglichkeiten, einen Tisch, einen Windschutz und eine Feuerstelle.



Camp bauen

Wenn es nach Regen aussieht, spannt gleich eure Plane oder euer Tarp (finde hier meinen [Tarp-Kaufratgeber](#)) über die Umfriedung. Es ist daher von Vorteil, dass ihr euer Camp zwischen Bäume baut, um die Plane zu befestigen.

Falls keine Bäume in der Nähe sind, dann baue ein Dreibein. In meiner [Anleitung zum Dreibein](#) zeige ich dir genau, wie du es in 10 Minuten baust. Zwischen mehrere Dreibeine lässt sich etwa eine Hängematte oder ein Tarp spannen.

2. Unterschlupf bauen (einfach)

Dafür müssen alle mit anpacken und alte Stöcke und Äste suchen.

Zur Abdeckung benötigt ihr dann noch totes Reisig, altes Moos und Blätter.

Lehnt einen **großen Baumstamm als Dachträger** an einen Baum und überprüfe, ob dieser wirklich fest sitzt. Dann stapelt ihr die Äste und Stöcke von unten nach oben an den Träger.

Unten im Bild siehst du ein solchen gebauten Unterschlupf.

Lies dazu auch meinen Artikel "[Wie du ein Bushcraft Shelter baust \[Anleitung\]](#)".



Unterschlupf bauen mit Kindern

Hier noch weitere Beispiele. Es ist nicht wichtig, ob es der perfekte Unterschlupf wird. Alle sollen ihre Freude daran haben mitzumachen, zu helfen – und ihr baut etwas zusammen.



Beispiele zu Unterschlupf aus Holz bauen

3. Grabstock bauen (einfach)

Bushcraft ist Handwerk, Handarbeit und Basteln. Daher baust du mit deinen Kindern am besten **erste einfache Werkzeuge**.

Den Grabstock benötigt man zum Graben und Scharren. Er ist ein Spaten- und Krallenersatz.

Du kannst mit einem Grabstock eine Mulde bauen, um Wasser aufzufangen oder für deine Feuerstelle.

Der Grabstock ist ca. 80 cm lang und **vorn angespitzt oder flach zugeschnitten**. Nur so kommst du damit ins Erdreich.

Unten auf dem Bild siehst du einen Grabstock. Das dünne Ende rechts ist flach zugeschnitten, mit der Axt.



Grabstock

Lies auch

[Die 5 besten Schnitzmesser für Kinder - und warum ich keine Opinel-Messer empfehle + Schnitzratgeber für Eltern](#) – Erfahre vom Wildnispädagogen und Wildnis-Mentor, welche Messer am besten für Kinder zum Schnitzen geeignet sind. Sind Opinel Kindermesser wirklich gut?

4. Pflug bauen (einfach)

Der Pflug ist ein Grabstock aus einer Astgabel. Damit bearbeitest du noch besser das Erdreich.

Auf dem Bild siehst du einen Pflug aus Holz. Er ist etwas kleiner als für Erwachsene, da er für Kinder gemacht wurde.



Ein Pflug aus Holz

Der Pflug ist mein Geheimitipp für ein erstes Werkzeug.

Meine Kinder lieben ihren Pflug. Jeder hat seinen eigenen und sie klopfen, hämmern, graben und schieben damit.

Ein Pflug lässt sich zudem gut mit geschnitzten Ringen oder kleinen Kerben verzieren.



Kinder lieben den Pflug – er ist vielseitig einsetzbar

Falls du noch mehr Schnitzprojekte suchst, hole dir mein gratis PDF mit 21 Schnitziideen!

5. Steinaxt bauen (schwierig)

Ein Steinbeil hat den Vorteil, dass es nicht scharf ist (kann es aber sein, achte daher darauf). Dein Kind kann damit selbst alte Äste und Stämme bearbeiten.

Du benötigst dafür:

- einen großen Stein
- einen dicken Stock



Steinäxte

Achtung bei der Herstellung der Axtschneide. Lass das nicht deine Kinder machen und lass sie Abstand halten.

Um eine Axtschneide herzustellen, lege den Stein (so groß wie eine Männerfaust) auf einen anderen Stein. Zertrümmere mit einem dritten Stein nun den Stein.

Mit etwas Glück bekommst du so jetzt einen großen, scharfen Splitter. Am besten geeignet sind Flint- oder Feuersteine.

Unten im Bild siehst du einen solchen Stein. Er ist vorn (links) scharf und perfekt geeignet.



Stein für Steinaxt

Der Stein muss jetzt in oder an den Ast.

- **Wenn er in den Ast soll (schwieriger):** Spalte dazu den Ast und setze den Splitter oben hinein. Binde alles gut fest mit einem Bindfaden.
- **Soll er an den Ast (einfacher):** Lege ihn an eine Seite des Astes und binde ihn gut zusammen.



Steinaxt zusammenbinden

6. Feuer machen (mittel)

Wie oben schon beschrieben, geht das nur, wenn ihr die **Erlaubnis habt** oder an einer **offiziellen Feuerstelle** seid.

Ich habe mich ausführlich dazu eingelesen und recherchiert zum Thema "Feuer im Wald".

Das Fazit: Offenes Feuer ist in Deutschland verboten. Falls du doch ein Feuer entzündest, musst du mit Bußgeldern und Strafe rechnen. Es gibt jedoch Ausnahmen. Schau dir dazu meinen Artikel "[Ist ein Feuer im Wald erlaubt?](#)" an.

Wenn du wissen willst, wie die das perfekte Feuer machst, dann lies dir meinen Artikel "[Wie entzünde ich ein Feuer? \[in 10 Schritten zum Erfolg\]](#)" durch.



Lagerfeuer

Und wenn du mit Kindern unterwegs bist und sie am Feuermachen teilhaben lassen möchtest, dann empfehle ich dir, meine Tipps dazu anzuschauen.

Mit Kindern ist das Feuermachen noch mal etwas heikler, jedoch eine fantastische Erfahrung.

Hier findest du den Ratgeber: [Feuer machen mit Kindern: Tipps für ein gelungenes Lagerfeuer](#)

7. Stockbrot backen (einfach)

Wenn ihr ein Feuer machen könnt, dann bietet es sich an, Essen zu machen.

Kinder lieben das Lagerfeuer und noch besser ist es, wenn sie sich selbst ihr Stockbrot ([Lies in meinem ausführlichen Ratgeber mehr zu dem Thema](#)) backen können.

Nimm dazu **Mehl, Wasser und Salz** mit – mehr brauchst du nicht.

Gib das Mehl mit etwas Salz auf einen runden Stein und mache eine Mulde in die Mitte. Dort schüttest du graduell Wasser hinein und vermischt alles, bis ein Teig entsteht.

Nimm nun einen Stock und wickle den Teig drumherum. Danach langsam über dem Feuer rösten, sodass der Teig durchbäckt.

Ist die Teigherstellung noch zu aufwendig, nimm Toastbrot mit. Das geht genauso gut und es gibt schneller Erfolgserlebnisse.

Hier noch ein Lesetipp: „[3 Brote, die du ohne Ofen in der Wildnis backst](#)“.



Stockbrot über Lagerfeuer

Wenn ihr auch nur ein oder zwei handwerkliche Tätigkeiten von den Empfehlungen schafft, ist das ein Erfolg.

Sicher wirst du bei deinem ersten Ausflug nicht gleich alles machen können. Dafür hast du dann noch Ideen auf Lager für den zweiten Ausflug.

Oder du schnappst dir meine [15 Waldspiele](#), mit denen deine Kinder garantiert Spaß im Wald haben. Damit besitzt du immer ein Ass im Ärmel, wenn Langeweile aufkommt.

Lies auch

[41 Bushcraft-Ideen mit Kindern - kinderfreundlichen Outdoor-Aktivitäten für Eltern, Gruppen und Kurse](#)
– Hier findest du 41 tolle kinderfreundliche Outdoor-Aktivitäten, um deinen Kindern das Bushcraften und die Natur näherzubringen. Perfekt für Familienausflüge.

Der Aufbruch

Ihr wollt euch wieder auf den Weg nach Hause machen?

Dann **räumt alles wieder auf**. Legt die Stämme und Äste wieder auseinander.

Nimm unbedingt den Müll mit. Jedes kleine Plastikstück gehört in den Müll, da Tiere daran verenden können.

Denk immer daran: Ein wahrer Bushcrafter ist ein Naturfreund und schützt diese.



Zusammenfassung: Der Spaß steht im Vordergrund

Bushcraft mit Kindern kann unheimlich Spaß machen.

Besonders dann, wenn du es schaffst, die Begeisterung für Bushcraft und Survival in deinen Kindern zu entfachen.

Lass am Abend, wenn du deine Kinder ins Bett bringst, **den Tag noch mal Revue passieren**. Was habt ihr gebaut? Was war besonders aufregend und spannend? Gibt es schon Pläne für einen weiteren Bushcraft-Tag?

Gesundheits-Tipp: Such dich und deine Kinder nach Zecken ab, sie können Krankheiten übertragen und sind in ganz Deutschland verbreitet. In meinem Artikel "[Zecken: Wie du dich schützt und sie entfernst](#)" findest du alle Informationen zum Schutz.

Wie gefallen dir meine Tipps zu Bushcraft mit Kindern?

Hast du noch weitere Ideen, die einfach mit Kindern umzusetzen sind?

Ich freue mich über jeden Kommentar.

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>